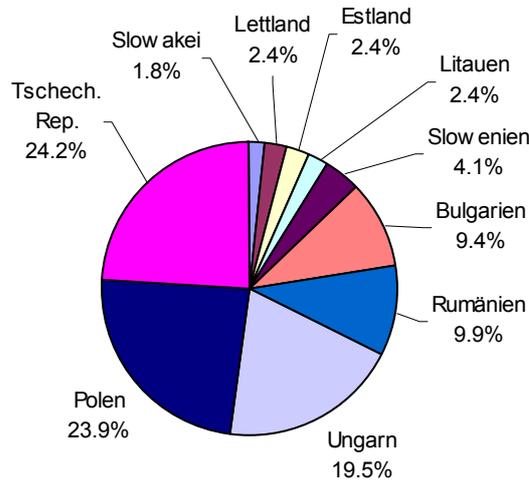


Luftverkehr in den Beitrittsländern 1995-2000

PHARE- und MED-Beitrittsländer mit unterschiedlichen Eigenheiten

Vincent Tronet

Abb. 1: Passagierluftverkehr (Ankünfte und Abflüge) in PHARE-Beitrittsländern in %, 2000



Tab. 1: Die 10 größten Flughäfen den PHARE-Beitrittsländern und der größte Flughafen der MED-Beitrittsländer (in 1 000 Beförderter Fluggästen)

1	Prag / CZ	5 553.53
2	Budapest / HU	4 696.75
3	Warschau / PL	4 325.81
4	Bukarest / RO	1 816.07
5	Sofia / BG	1 127.58
6	Ljubljana / SI	991.00
7	Riga / LV	574.90
8	Tallin / EE	559.80
9	Vilnius / LT	522.28
10	Krakau / PL	494.69
	Istanbul/Atatürk / TR	15 969.01
	Larnaka / CY	4 957.57
	Malta Int. / MT	2 951.04

Das Wichtigste in Kürze

Auf den 39 wichtigsten Flughäfen der Beitrittsländer wurden im Jahr 2000 über 68 Millionen ankommende und abfliegende Fluggäste, mehr als eine halbe Million Tonnen Fracht und Post sowie knapp eine Million Flugzeugbewegungen abgefertigt.

Der Personenverkehr hat in den Beitrittsländern seit 1995 um 32% zugenommen. Alle Länder verzeichneten einen Anstieg, wobei die durchschnittlichen jährlichen Wachstumsraten zwischen 0,6% und 11,9% lagen.

Auf die zehn PHARE-Beitrittsländer entfielen 24 Mio. Fluggäste, auf die drei MED-Beitrittsländer 44 Mio., von denen allein auf den wichtigsten türkischen Flughäfen 35 Mio. abgefertigt wurden. Insgesamt gesehen dominiert der grenzüberschreitende Verkehr. In den meisten Ländern konzentriert sich der Luftverkehr auf einen großen Flughafen.

Der mit Abstand größte Flughafen in den Beitrittsländern ist Istanbul/Atatürk (Türkei) mit 16 Mio. Passagieren, gefolgt von Antalya (Türkei) mit 7,5 Mio. Passagieren, Prag (Tschechische Republik) mit 5,6 Mio. Passagieren und Larnaka (Zypern) mit 5 Mio. Passagieren.

Diese Ausgabe von „Statistik kurz gefasst“ basiert auf Ergebnissen, die im Rahmen des von der Europäischen Kommission finanzierten PHARE-Mehrländerprogramms für die statistische Zusammenarbeit - Management von Pilotprojekten erzielt wurden.

Das Pilotprojekt für die Statistik des Luft- und Seeverkehrs zielte darauf ab, die PHARE-Beitrittsländer bei der schrittweisen Annäherung ihrer statistischen Systeme an die EU-Anforderungen auf diesem Gebiet zu unterstützen. In einem ersten Schritt wurde das derzeitige System analysiert und festgestellt, inwieweit es mit den EU-Standards und den Anforderungen an die Datenübertragung vereinbar ist.

Die Daten für die Beitrittsländer, die nicht zur PHARE-Gruppe zählen (Zypern, Malta und Türkei), stammen im Wesentlichen aus der MED-TRANS-Datenbank, die jährlich im Rahmen der statistischen Zusammenarbeit mit den Mittelmeerlandern aktualisiert wird.

Statistik

kurz gefasst

VERKEHR

THEMA 7 – 6/2002

Inhalt

Das Wichtigste in Kürze 1

Allgemeine Entwicklung 2

Grenzüberschreitender und innerstaatlicher Verkehr in den Beitrittsländern 2

Die Flughäfen der Beitrittsländer mit dem größten Verkehrsaufkommen 2

Entwicklung des Luftverkehrs 1995-2000 2

Beförderungsleistung der wichtigsten nationalen Luftfahrtunternehmen 3



Allgemeine Entwicklung

Im Jahr 2000 wurden auf den 39 wichtigsten Flughäfen (Flughäfen mit einem jährlichen Verkehrsaufkommen von mehr als 100 000 Passagieren) in den Beitrittsländern 68 Mio. Fluggäste abgefertigt. Die Türkei, das größte Beitrittsland, verbuchte 35 Mio. Fluggastbewegungen, Zypern 6 Mio. In der Tschechischen Republik und in Polen wurden jeweils knapp 6 Mio. Passagiere abgefertigt, wobei beide Länder vom zunehmenden Fremdenverkehrspotenzial profitierten. Im Fall der Tschechischen Republik

kam hinzu, dass der Prager Flughafen als Drehscheibe (hub) für viele Ziele in mitteleuropäischen Ländern und darüber hinaus aufgebaut wurde. Die Tschechische Republik und Polen verbuchten zusammen nahezu die Hälfte des gesamten Passagieraufkommens (Ankünfte und Abflüge) der PHARE-Beitrittsländer. In Ungarn betrug das Passagieraufkommen 4,5 Mio. Fluggäste, in Malta, Rumänien und Bulgarien gut 2 Mio.

Grenzüberschreitender und innerstaatlicher Verkehr in den Beitrittsländern

Der grenzüberschreitende Verkehr übersteigt den innerstaatlichen Verkehr in den Beitrittsländern um ein Vielfaches. Lediglich in der Türkei erreicht der innerstaatliche Verkehr mit 38 % mehr als ein Drittel des Gesamtaufkommens. In den mitteleuropäischen Beitrittsländern beträgt der innerstaatliche Verkehr nur in Polen und Rumänien mehr als 10 % des gesamten Verkehrs. Insgesamt gesehen entfallen auf den größten Flughafen eines jeden Landes 82 % der gesamten Fluggastbewegungen. So gibt es in den meisten Beitrittsländern einen einzigen großen Flughafen. Ausnahmen sind die Türkei mit 14 großen Flughäfen, Polen mit sechs, Bulgarien und Rumänien mit jeweils drei und die Slowakei und Zypern mit jeweils zwei. In all diesen Ländern lag der Anteil des größten Flughafens unter dem

Durchschnitt. In Bulgarien beispielsweise entfielen weniger als die Hälfte des Passagieraufkommens auf den Flughafen von Sofia. Demgegenüber wurden trotz der sechs Großflughäfen in Polen auf dem Flughafen von Warschau rund zwei Drittel des gesamten Passagieraufkommens abgefertigt.

Die meisten Beitrittsländer verbuchten nur wenige Fluggäste im ungebrochenen Durchgangsverkehr, d. h. ankommende Fluggäste, die ihre Reise mit demselben Flugzeug und unter derselben Flugnummer fortsetzen. Rumänien verbuchte 180 000 Fluggäste im ungebrochenen Durchgang, das sind etwa 8 % des gesamten Passagieraufkommens, während der Wert für die Türkei bei gut 1,5 Mio. Fluggästen oder knapp 5 % lag.

Tab. 2: Personenbeförderung im innerstaatlichen und grenzüberschreitenden Luftverkehr und wichtigste Flughäfen, 2000

	Zahl der Fluggäste				Hauptflughafen		
	Ankünfte und Abflüge (in 1 000)	Ungebrochener Durchgangs-verkehr (in 1 000)	Grenzüberschreitender Verkehr (in 1 000)	Innerstaat. Verkehr (in 1 000)	Flughafen	Anteil des innerstaat. Verkehrs am Gesamtverkehr (in %)	Zahl der Flughäfen mit mehr als 100 000 Fluggästen
Bulgarien	2 255.1	30.3	2 093.1	154.7	Sofia	49	3
Tschechische Republik	5 821.6	42.6	5 691.0	130.6	Prag / Ruzyne	95	3
Estland	577.6	:	558.5	19.1	Tallin	97	1
Lettland	575.8	0.5	576.3	:	Riga	100	1
Litauen	580.9	17.3	597.4	0.8	Vilnius	87	1
Ungarn	4 696.8	:	4 696.8	:	Budapest / Ferihegy	100	1
Polen	5 732.9	:	4 696.3	1 036.6	Warschau	75	6
Rumänien	2 379.1	182.4	2 247.4	314.1	Bukarest / Otopeni	73	3
Slowakei	429.6	:	398.3	31.2	Bratislava	66	2
Slowenien	986.0	5.0	991.0	:	Ljubljana	100	1
Alle PHARE-Beitrittsländer	24 035.2	:	22 546.5	:		85	22
Zypern	6 125.2	16.5	:	:	Larnaka	77	2
Malta	2 912.7	38.3	2 951.0	:	Malta Int.	100	1
Türkei	34 972.5	1 592.8	21 633.5	13 339.0	Istanbul / Atatürk	44	14
Alle MED-Beitrittsländer	44 010.5	1 647.6	:	:		82	17
Alle Beitrittsländer	68 045.7	:	:	:		82	39

Die Flughäfen der Beitrittsländer mit dem größten Verkehrsaufkommen

Der Flughafen Istanbul/Atatürk war mit rund 16 Mio. Fluggästen schon immer mit Abstand der größte Flughafen in den Beitrittsländern, gefolgt von Antalya mit 7,5 Mio. Fluggästen. Beides sind türkische Flughäfen. Auf den weiteren Rängen lagen Prag, der Flughafen der PHARE-Beitrittsländer mit dem höchsten Verkehrsaufkommen (5,6 Mio. Fluggäste), Larnaka (Zypern) mit 5 Mio. Fluggäs-

ten, Budapest mit 4,7 Mio. Fluggästen, Warschau mit 4,3 Mio. Fluggästen und Malta mit 3 Mio. Fluggästen. In den meisten Ländern handelt es sich bei dem größten Flughafen um den Flughafen der Hauptstadt. Dies gilt jedoch nicht für Ankara (Türkei), wo rund 4 Mio. Fluggäste abgefertigt wurden.

Entwicklung des Luftverkehrs 1995-2000

Alle Beitrittsländer verzeichneten zwischen 1995 und 2000 ein steigendes Fluggastaufkommen. Die höchste jährliche Wachstumsrate verbuchte Polen mit nahezu 12 % während

des Beobachtungszeitraums. Ungarn, Slowenien, Estland, die Slowakei und die Tschechische Republik wiesen Zuwachsraten zwischen 8 % und 10 % pro Jahr aus. Einen

langsameren Anstieg verzeichneten Zypern, Rumänien, die Türkei und Malta. Den geringsten Zuwachs mit 0,6 % pro Jahr verbuchte Bulgarien. Insgesamt lag die durchschnittliche jährliche Wachstumsrate in den PHARE-Beitrittsländern bei rund 7,7 %, verglichen mit 4,6 % in den MED-Beitrittsländern.

Ein uneinheitlicheres Bild bietet die Beförderung von Fracht und Post. Im Jahr 2000 verbuchte die Türkei mit mehr als 275 000 Tonnen die höchste Beförderungsmenge, gefolgt von Polen (61 000 Tonnen), Ungarn (43 000 Tonnen), der Tschechischen Republik (38 000 Tonnen) und Zypern (33 000 Tonnen). In Estland und Ungarn nahm die

Beförderung von Fracht und Post jährlich um 13 % zu, in Polen um rund 10 %. Rückläufige Beförderungsmengen verbuchten Bulgarien, Litauen, Zypern und die Slowakei.

Die meisten Flugbewegungen verzeichnete die Türkei mit 330 000 registrierten Flügen, gefolgt von Polen (156 000) und der Tschechischen Republik (117 000). Die durchschnittliche jährliche Zuwachsrate für Flugbewegungen betrug in Polen mehr als 17 %, während sie in Estland, Ungarn und Litauen zwischen 8 % und 11 % lag. Lediglich in Bulgarien war die Zahl der Flugbewegungen im Beobachtungszeitraum rückläufig.

Tabelle 3: Entwicklung des Luftverkehrs in den Beitrittsländern zwischen 1995 und 2000

	Gesamtzahl der Fluggäste (in 1 000)			Fracht und Post (Ein- und Ausladungen, in 1 000t)			Flugbewegungen (in 1 000)		
	1995	2000	Durchschnittliche jährliche Wachstumsrate in %	1995	2000	Durchschnittliche jährliche Wachstumsrate in %	1995	2000	Durchschnittliche jährliche Wachstumsrate in %
Bulgarien	2 217	2 285	0.6	26.4	17.3	-8.1	41.4	40.7	-0.3
Tschechische Republik	3 872	5 822	8.5	34.8	37.8	1.7	92.7	116.7	4.7
Estland ⁽¹⁾	367	560	8.8	2.5	4.7	13.5	13.8	23.3	11.0
Lettland ⁽²⁾	505	576	2.7	3.9	4.7	3.5	16.4	18.4	2.9
Litauen ⁽³⁾	421	581	6.7	18.0	12.4	-7.1	17.6	26.4	8.4
Ungarn	2 936	4 697	9.9	23.2	43.5	13.4	26.2	40.2	9.0
Polen	3 274	5 733	11.9	38.3	61.2	9.9	70.4	156.3	17.3
Rumänien ⁽⁴⁾	2 079	2 379	4.6	13.3	15.3	4.7	:	58.3	:
Slowakei	284	430	8.6	4.9	4.5	-1.4	35.1	41.3	3.3
Slowenien	638	991	9.2	6.6	7.0	1.2	17.9	21.3	3.6
Alle PHARE-Beitrittsländer	16 592	24 053	7.7	172	208	3.9	:	543	:
Zypern	4 665	6 125	5.6	39.7	33.5	-3.4	44.3	53.1	3.7
Malta ⁽⁵⁾	2 447	2 951	3.2	10.1	13.7	5.1	26.5	29.2	3.2
Türkei	28 032	34 973	4.5	184.3	277.7	8.5	278.4	329.5	3.4
Alle MED-Beitrittsländer	35 144.4	44 048.6	4.6	234.2	324.9	6.8	349	411.7	3.3
Alle Beitrittsländer	51 736.6	68 101.9	5.7	406.1	533.3	5.6	:	954.7	:

⁽¹⁾ Estland: Alle Daten beziehen sich nur auf den Flughafen von Tallin. 2000 verzeichneten die estnischen Flughäfen insgesamt 30 234 Flugzeugbewegungen. ⁽²⁾ Lettland: Für Flughäfen Daten für 1996 anstatt 1995. ⁽³⁾ Litauen: Die Fluggastdaten beziehen sich nur auf Ankünfte und Abflüge. ⁽⁴⁾ Rumänien: Für Fluggäste und Fracht Daten für 1997 anstatt 1995. Die Frachtdaten beziehen sich nur auf den grenzüberschreitenden Verkehr. ⁽⁵⁾ Für Malta Daten für 1994 anstatt 1995 für Fluggäste und Fracht. Für Flugzeugbewegungen Daten für 1997 anstatt 1995.

Beförderungsleistung der wichtigsten nationalen Luftfahrtunternehmen

Betrachtet man die Beförderungsleistung der wichtigsten nationalen Luftfahrtunternehmen im Jahr 2002, so liegt die Türkei mit nahezu 12 Mio. beförderten Fluggästen an erster Stelle, gefolgt von der Tschechischen Republik mit 3,5 Mio., Polen mit 2,9 Mio. und Ungarn mit 2,5 Mio. beförderten Fluggästen. Auch bei den Passagierkilometern lag die Türkei

mit einem Wert von mehr als 16 Mrd. in Führung, gefolgt von Polen (6 Mrd.), der Tschechischen Republik (5,9 Mrd.), Ungarn (3,5 Mrd.) und Zypern (2,8 Mrd.). Turkish Airlines beförderte über eine Million Tonnen Fracht, das ist wesentlich mehr als jedes andere Beitrittsland.

Tab. 4: Beförderungsleistung der wichtigsten nationalen Luftfahrtunternehmen in den Beitrittsländern, 2000

	Beförderte Fluggäste (in 1 000)	Passagier-kilometer (in Mrd.)	Beförderte Fracht und Post (in 1 000 t)	Tonnen-kilometer (in Mio.)	Zahl der Flüge
Bulgarien	1 261	2.26	22.0	46.0	:
Tschech. Rep.	3 484	5.86	19.0	37.8	52 530
Estland	333	0.30	5.7	5.4	:
Lettland	218	:	:	:	7 999
Litauen	343	0.46	3.3	4.1	14 226
Ungarn	2 476	3.54	22.0	59.7	:
Polen	2 900	6.00	28.0	87.5	:
Rumänien	:	:	:	:	:
Slowakei	159	0.25	0.7	0.2	:
Slowenien	866	0.87	4.6	4.5	:
Zypern	1 452	2.80	18.4	:	12 567
Malta ⁽¹⁾	1 649	:	:	:	:
Türkei ⁽²⁾	11 951	16.74	1 142.0	1 871.9	94 211

⁽¹⁾ Für Malta Daten von 1999. ⁽²⁾ Nur Daten für Turkish Airlines. Fracht-, Frei- und Übergepäck sind eingeschlossen.

Weitere Informationsquellen:

➤ Datenbanken

New Cronos,
Bereich: aviation

Wenn Sie weitere Auskünfte wünschen oder an unseren Veröffentlichungen, Datenbanken oder Auszügen daraus interessiert sind, wenden Sie sich bitte an einen unserer **Data Shops**:

BELGIQUE/BELGIË	DANMARK	DEUTSCHLAND	ESPAÑA	FRANCE	ITALIA – Roma
Eurostat Data Shop Bruxelles/Brussel Planistat Belgique Rue du Commerce 124 Handelsstraat 124 B-1000 BRUXELLES / BRUSSEL Tel. (32-2) 234 67 50 Fax (32-2) 234 67 51 E-mail: datashop@planistat.be URL: http://www.datashop.org/	DANMARKS STATISTIK Bibliotek og Information Eurostat Data Shop Sejrgade 11 DK-2100 KØBENHAVN Ø Tlf. (45) 39 17 30 30 Fax (45) 39 17 30 03 E-mail: bib@dst.dk Internet: http://www.dst.dk/bibliotek	STATISTISCHES BUNDESAMT Eurostat Data Shop Berlin Otto-Braun-Straße 70-72 (Eingang: Karl-Marx-Allee) D-10178 BERLIN Tel. (49) 1888 644 94 27/28 Fax (49) 1888-644 94 30 E-Mail: datashop@destatis.de URL: http://www.eu-datashop.de/	INE Eurostat Data Shop Paseo de la Castellana, 183 Despacho 011B Entrada por Estébanez Calderón E-28046 MADRID Tel. (34) 91 583 91 67/91 583 95 00 Fax (34) 91 583 03 57 E-mail: datashop.eurostat@ine.es URL: http://www.datashop.org/	INSEE Info Service Eurostat Data Shop 195, rue de Bercy Tour Gamma A F-75582 PARIS CEDEX 12 Tél. (33) 1 53 17 88 44 Fax (33) 1 53 17 88 22 E-mail: datashop@insee.fr	ISTAT Centro di Informazione Statistica Sede di Roma, Eurostat Data Shop Via Cesare Balbo, 11a I-00184 ROMA Tel. (39) 06 46 73 31 02/06 Fax (39) 06 46 73 31 01/07 E-mail: dipdiff@istat.it
ITALIA – Milano	LUXEMBOURG	NEDERLAND	NORGE	PORTUGAL	SCHWEIZ/SUISSE/SVIZZERA
ISTAT Ufficio Regionale per la Lombardia Eurostat Data Shop Via Fieno 3 I-20123 MILANO Tel. (39) 02 80 61 32 460 Fax (39) 02 80 61 32 304 E-mail: mileuro@tin.it	Eurostat Data Shop Luxembourg 46A, avenue J.F. Kennedy B.P. 1452 L-1014 LUXEMBOURG Tel. (352) 43 35-2251 Fax (352) 43 35-22221 E-mail: dslux@eurostat.datashop.lu URL: http://www.datashop.org/	STATISTICS NETHERLANDS Eurostat Data Shop-Voorburg Postbus 4000 2270 JM VOORBURG Nederland Tel. (31-70) 337 49 00 Fax (31-70) 337 59 84 E-mail: datashop@cbs.nl	Statistics Norway Library and Information Centre Eurostat Data Shop Kongens gate 6 Boks 8131 Dep. N-0033 OSLO Tel. (47) 21 09 46 42/43 Fax (47) 21 09 45 04 E-mail: Datashop@ssb.no	Eurostat Data Shop Lisboa INE/Serviço de Difusão Av. António José de Almeida, 2 P-1000-043 LISBOA Tel. (351) 21 842 61 00 Fax (351) 21 842 63 64 E-mail: data.shop@ine.pt	Statistisches Amt des Kantons Zürich, Eurostat Data Shop Bleicherweg 5 CH-8090 Zürich Tel. (41) 1 225 12 12 Fax (41) 1 225 12 99 E-mail: datashop@statistik.zh.ch Internet: http://www.statistik.zh.ch
SUOMI/FINLAND	SVERIGE	UNITED KINGDOM	UNITED STATES OF AMERICA		
STATISTICS FINLAND Eurostat Data Shop Helsinki Tilastokirjasto PL 2B FIN-00022 Tilastokeskus Työpajakatu 13 B, 2.Kerros, Helsinki P. (358-9) 17 34 22 21 F. (358-9) 17 34 22 79 Sähköposti: datashop@stat.fi URL: http://www.tilastokeskus.fi/tit/uk/datashop/	STATISTICS SWEDEN Information service Eurostat Data Shop Karlavägen 100 - Box 24 300 S-104 51 STOCKHOLM Tfn (46-8) 50 69 48 01 Fax (46-8) 50 69 48 99 E-post: infoservice@scb.se Internet: http://www.scb.se/info/datashop/	Eurostat Data Shop Office for National Statistics Room 1.015 Cardiff Road Newport South Wales NP10 8XG United Kingdom Tel. (44-1633) 81 33 69 Fax (44-1633) 81 33 33 E-mail: eurostat.datashop@ons.gov.uk	HAVER ANALYTICS Eurostat Data Shop 60 East 42nd Street Suite 3310 NEW YORK, NY 10165 USA Tel. (1-212) 986 93 00 Fax (1-212) 986 69 81 E-mail: eurodata@haver.com		

Media Support Eurostat (nur für Journalisten):

Bech Gebäude Büro A4/017 • L-2920 Luxembourg • Tel. (352) 4301 33408 • Fax (352) 4301 35349 • e-mail: eurostat-mediasupport@cec.eu.int

Auskünfte zur Methodik:

Vincent Tronet, Eurostat/C2, L-2920 Luxembourg, Tel. (352) 4301 32906, Fax (352) 4301 32289, E-mail: vincent.tronet@cec.eu.int

ORIGINAL: Englisch

Layout: Marie-Anne Delisé

Unsere Internet-Adresse: www.europa.eu.int/comm/eurostat/ Dort finden Sie weitere Informationen.

Ein Verzeichnis unserer Verkaufsstellen in der ganzen Welt erhalten Sie beim **Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften**

2 rue Mercier – L-2985 Luxembourg
 Tel. (352) 2929 42455 Fax (352) 2929 42758
 URL: http://publications.eu.int
 E-mail: info-info-opoce@cec.eu.int

BELGIQUE/BELGIË – DANMARK – DEUTSCHLAND – GREECE/ELLADA – ESPAÑA – FRANCE – IRELAND – ITALIA – LUXEMBOURG – NEDERLAND – ÖSTERREICH
 PORTUGAL – SUOMI/FINLAND – SVERIGE – UNITED KINGDOM – ISLAND – NORGE – SCHWEIZ/SUISSE/SVIZZERA – BALGARIE – CESHÁ REPUBLIKA – CYPRUS
 EESTI – HRVATSKA – MAGYARORSZÁG – MALTA – POLSKA – ROMÂNIA – RUSSIA – SLOVAKIA – SLOVENIA – TÜRKIYE – AUSTRALIA – CANADA – EGYPT – INDIA
 ISRAËL – JAPAN – MALAYSIA – PHILIPPINES – SOUTH KOREA – THAILAND – UNITED STATES OF AMERICA

Bestellschein

Ich möchte „Statistik kurz gefasst“ abonnieren (vom 1.1.2002 bis 31.12.2002):
 (Anschriften der Data Shops und Verkaufsstellen siehe oben)

Paket 1: Alle 9 Themenkreise (etwa 180 Ausgaben)

Papier: 360 EUR
 Gewünschte Sprache: DE EN FR

Paket 2: 1 oder mehrere der folgenden 9 Themenkreise:

- Themenkreis 1 „Allgemeine Statistik“
- Themenkreis 6 „Außenhandel“
- Themenkreis 7 „Vehrkkehr“
- Themenkreis 9 „Wissenschaft und Technologie“
- Papier: 42 EUR
- Themenkreis 2 „Wirtschaft und Finanzen“
- Themenkreis 3 „Bevölkerung und soziale Bedingungen“
- Themenkreis 4 „Industrie, Handel und Dienstleistungen“
- Themenkreis 5 „Landwirtschaft, Fischerei“
- Themenkreis 8 „Umwelt und Energie“
- Papier: 84 EUR
- Gewünschte Sprache: DE EN FR

Statistik kurz gefasst kann von der Eurostat Web-Seite kostenlos als pdf-Datei heruntergeladen werden. Sie müssen sich lediglich dort eintragen. Für andere Lösungen wenden Sie sich bitte an Ihren Data Shop.

Bitte schicken Sie mir ein Gratisexemplar des „Eurostat Minikatalogs“ (er enthält eine Auswahl der Produkte und Dienste von Eurostat)
 Gewünschte Sprache: DE EN FR

Ich möchte das Gratisabonnement von „Statistische Referenzen“ (Kurzinformationen zu den Produkten und Diensten von Eurostat)
 Gewünschte Sprache: DE EN FR

Herr Frau
 (bitte in Großbuchstaben)

Name: _____ Vorname: _____

Firma: _____ Abteilung: _____

Funktion: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Stadt: _____

Land: _____

Tel.: _____ Fax: _____

E-mail: _____

Zahlung nach Erhalt der Rechnung vorzugsweise:

durch Banküberweisung

Visa Eurocard

Karten-Nr.: _____ gültig bis: ____/____

Ihre MwSt.-Nr. f.d. innergemeinschaftlichen Handel:

Fehlt diese Angabe, wird die MwSt. berechnet. Eine Rückerstattung ist nicht möglich.